

An alle Firmen, die sich in das  
Installateurverzeichnis Gas  
eintragen möchten

**Bayernwerk Netz GmbH**  
Installateurbetreuung  
(Bereich TSE)  
Lilienthalstraße 7  
93049 Regensburg  
www.bayernwerk-netz.de

T 0 89-52 08-26 22  
F 09 41-2 01-44 23  
Installateure  
@bayernwerk.de

## Eintragung in das Installateurverzeichnis GAS der Bayernwerk Netz GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie möchten in unser Installateurverzeichnis GAS eingetragen werden.

Gerne prüfen wir, ob Sie die gemäß Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) und Merkblatt „Eintragung von Installationsunternehmen“ genannten Eintragungsvoraussetzungen erfüllen. Dazu benötigen wir noch folgende Dokumente:

- „Erfassungsblatt Installateurverzeichnis“<sup>1</sup>
- „Bestätigung Merkblatt – Datenverarbeitung-Kommunikation“<sup>1</sup>
- aktuelle Gewerbean-/ummeldung von der zuständigen Gemeinde/Stadt<sup>2</sup>
- aktuelle Handwerkskarte für das Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk<sup>2</sup> (Vorder- und Rückseite – im Scheckkartenformat)
- Gas- Installationsvertrag in zweifacher Ausfertigung<sup>3</sup>
- „Selbstbestätigung Arbeitsmittel – Regelwerke-Werkzeuge-Prüfgeräte“<sup>3</sup>
- Handelsregisterauszug mit Nennung der aktuellen Inhaber/Geschäftsführer<sup>2</sup> (bei Firmierung als „e. K.“, „GmbH“, „GmbH & Co. KG“, „AG“, etc.)
- Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung
- Qualifikationsnachweis(e) laut „Eintragungsmatrix - Qualifikationsnachweise“ von Ihrer verantwortlichen Fachkraft / Ihren verantwortlichen Fachkräften<sup>2</sup>
- Anstellungsnachweis(e) - z. B. mittels Anstellungsvertrag, Auszug Sozialversicherung, Bestätigung des Betriebsinhabers - von Ihrer verantwortlichen Fachkraft / Ihren verantwortlichen Fachkräften, wenn diese nicht gleichzeitig Inhaber bzw. Geschäftsführer der Firma ist / sind<sup>2</sup>

Technische Hinweise für Installationsunternehmen und weiteres Informationsmaterial finden Sie auf unserer Website [www.bayernwerk-netz.de/gasinstallateure](http://www.bayernwerk-netz.de/gasinstallateure).

Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Freundliche Grüße

Ihre Bayernwerk Netz GmbH

Geschäftsführer:  
Wolfgang Hildebrand  
Peter Thomas  
Manfred Westermeier

Sitz: Regensburg  
Amtsgericht Regensburg  
HRB 9476  
St.-Nr. 244/117/20159

Deutsche Bank München  
Kto.-Nr. 182 085 100  
BLZ 700 700 10  
IBAN DE22 7007  
0010 0182 0851 00  
BIC DEUTDEMMXXX

<sup>1</sup> ausgefüllt & unterschrieben

<sup>2</sup> in Kopie

<sup>3</sup> ausgefüllt & unterschrieben, im Original

**Wird vom Netzbetreiber ausgefüllt**

Bearbeiter (Vorname, Name)	Datum	Ausweis-Nummer	Ausweis gültig bis
Netzcenter	Ersteintragung am	Begründung der Befristung	

Bitte vollständig ausfüllen

**Ersterfassung**

**Angaben zu Ihrer Firma**

Das Handwerk wird ausgeübt als

**Hauptbetrieb im**  **Haupterwerb** oder im  **Nebenerwerb**  **Nebenbetrieb**  **Hilfsbetrieb**

Firmenbezeichnung laut Handwerkskarte und ggf. Ansprechpartner

Firmeninhaber / Geschäftsführer / Teilhaber

**Hausanschrift Büro**

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Mobilfunknr. (Handy) \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Telefax

E-Mail-Adressen

**Hausanschrift Werkstatt**

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Mobilfunknr. (Handy) \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Telefax

**Eintragung bei der Handwerkskammer**

\_\_\_\_\_  
Handwerkskarte wurde ausgestellt von der HWK \_\_\_\_\_  
Betriebsnummer \_\_\_\_\_  
Karte ausgestellt am

**Gewerbeanmeldung**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
Ausstellungsdatum

**Handelsregisterauszug (wenn vorhanden)**

\_\_\_\_\_  
HRA/B-Nummer und Amtsgericht \_\_\_\_\_  
Auszug vom

Ausdrucke, Downloads oder sonstige Kopien der Originaldatei unterliegen nicht dem Änderungsdienst!

**Werkstattbesichtigung / Fachgespräch**

Werkstattbesichtigung fand statt am \_\_\_\_\_

Fachgespräch fand statt am \_\_\_\_\_

**Besteht bereits eine Eintragung bei einem anderen Netzbetreiber, in dessen Netzgebiet sich Ihr Firmensitz bzw. Ihr Tätigkeitsschwerpunkt befindet?**

\_\_\_\_\_  
Name des Netzbetreibers (NB)

\_\_\_\_\_  
Ausweis-Nummer dieses Netzbetreibers

**Installationsvertrag**

Ja  Nein  
\_\_\_\_\_  
Datum (Vertrag)

**Verantwortliche Fachkraft / Fachkräfte**

**1. Fachkraft**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

Ja  Nein  
Betriebsleiter lt. HWK (ja/nein)

\_\_\_\_\_  
Qualifikation

\_\_\_\_\_  
Prüfung abgelegt bei der HWK / E-Innung / etc.

\_\_\_\_\_  
Datum (Prüfung)

\_\_\_\_\_  
Bemerkungen

**2. Fachkraft**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

Ja  Nein  
Betriebsleiter lt. HWK (ja/nein)

\_\_\_\_\_  
Qualifikation

\_\_\_\_\_  
Prüfung abgelegt bei der HWK / E-Innung / etc.

\_\_\_\_\_  
Datum (Prüfung)

\_\_\_\_\_  
Bemerkungen

**3. Fachkraft**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

Ja  Nein  
Betriebsleiter lt. HWK (ja/nein)

\_\_\_\_\_  
Qualifikation

\_\_\_\_\_  
Prüfung abgelegt bei der HWK / E-Innung / etc.

\_\_\_\_\_  
Datum (Prüfung)

\_\_\_\_\_  
Bemerkungen

Ausdrucke, Downloads oder sonstige Kopien der Originaldatei unterliegen nicht dem Änderungsdienst!

**4. Fachkraft**

Name, Vorname	Geburtsdatum	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Betriebsleiter lt. HWK (ja/nein)
Qualifikation		
Prüfung abgelegt bei der HWK / E-Innung / etc.		Datum (Prüfung)
Bemerkungen		

**Einverständniserklärung und Informationen zum Datenschutz für die „gas.info“, das „Installateurportal für Anmeldungen und Inbetriebsetzungen“ sowie das „Installateurverzeichnis“ und dessen Veröffentlichung auf unserer Homepage**
**Einverständniserklärung**

Ich bin / wir sind damit einverstanden, dass die Bayernwerk Netz GmbH mich / uns per E-Mail (genannt „gas.info“) über gesetzliche, technische oder organisatorische Neuerungen, sowie Veranstaltungen und z. B. auch das „Installateurportal“ informiert. Des Weiteren bin ich / sind wir auch damit einverstanden, dass die Bayernwerk Netz GmbH mich / uns per E-Mail bei Themen im Zusammenhang mit meiner / unserer Eintragung im Installateurverzeichnis kontaktiert. Ferner bin ich / sind wir damit einverstanden, dass die Bayernwerk Netz GmbH im Zuge der Veröffentlichung des Installateurverzeichnisses meine / unsere im Installateurverzeichnis gespeicherten Kontaktdaten auf Ihrer Homepage veröffentlicht.

Die „gas.info“ kann ich / können wir jederzeit ohne Angabe von Gründen in der „gas.info“ selbst über den dort zur Verfügung gestellten Link wie auch über die unten stehenden Kontaktdaten abbestellen.

**Datenschutzhinweise**

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen, das heißt der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), ist uns sehr wichtig. Nachstehend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang des mit Ihnen bestehenden Rechtsverhältnisses.

**A. Nutzung Ihrer Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 lit. C DSGVO)**

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir nach den geltenden Vorschriften zum Datenschutz.

Wir verwenden Ihre Daten, um das nach den rechtlichen Bestimmungen des § 13 NDAV erforderliche Installateurverzeichnis zu führen. Das Installateurverzeichnis dient folgendem Zweck:

Laut NDAV dürfen Arbeiten zum Anschluss an das Niederdrucknetz außer durch den Netzbetreiber nur durch ein in ein Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Installationsunternehmen durchgeführt werden. Der Netzbetreiber hat dazu ein Installateurverzeichnis zu führen, in das qualifizierte Installationsunternehmen für Arbeiten zum Anschluss an das Niederdrucknetz gemäß „Merkblatt für die Eintragung von Installationsunternehmen“ einzutragen sind.

Bei diesen Daten handelt es sich insbesondere um

- Kontaktdaten (z. B. Name, Adresse, Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adresse(n))
- Angaben zur Qualifikation (z. B. Berufsbezeichnung, Fachrichtung, Daten zur Meisterprüfung, Zusatzqualifikationen)
- Vor- und Nachname Ihrer Fachkraft / Fachkräfte, ggf. Geburtsdatum

Wenn Sie sich / wir Sie für die „gas.info“ registrieren, werden weitere folgende Daten von Ihnen gespeichert:

- Ihr Name und Ihre Funktion
- Ausweisnummer Ihres Betriebes
- Tätigkeitsfeld Ihres Betriebes

Die E-Mail-Adresse wird als Benutzername verwendet, um Ihr Benutzerkonto kenntlich zu machen und sämtliche diesbezügliche Korrespondenz (z. B. Einrichtung und Pflege des Benutzerkontos, sowie weitere optionale Services gemäß dieser Erklärung) mit Ihnen zu führen.

Je nach angebotenen Services, zum Beispiel der Einladung zu Veranstaltungen, können weitere Angaben erforderlich sein und durch uns gespeichert werden (Pflichtfelder sind entsprechend gekennzeichnet (\*)); alle weiteren Angaben sind freiwillig. Diese Daten werden von uns ausschließlich zu den vorbeschriebenen Zwecken genutzt, um Ihnen die jeweiligen Dienste anzubieten.

Sofern wir die vorgenannten Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, stammen sie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B.: Internet, Handelsregister) oder gegebenenfalls von Ihrem Arbeitgeber der Sie für seinen Installateurbetrieb als verantwortliche Fachkraft benannt hat.

**B. Nutzung Ihrer Daten auf Grund einer Einwilligung zur Verarbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. A DSGVO)**

Sofern Sie uns eine entsprechende Einwilligung erteilt haben, nutzen wir ihre Daten für den Versand von Newslettern, wie z. B. der „gas.info“ sowie für Ihren Zugang zum „Installateurportal“. Diese Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dazu genügt eine einfache Mitteilung an uns.

**C. Speicherdauer**

Wir speichern Ihre Daten für den Zeitraum des Bestands des Rechtsverhältnisses und nach Beendigung für 10 Jahre (Ablauf der Verjährungsfrist gemäß § 199 Abs. 3 BGB bezüglich etwaiger Schadensersatzansprüche).

**D. Empfänger und Kategorien von Empfängern**

Wir veröffentlichen Ihre Kontaktdaten im Internet auf unserer Webseite. Damit erhalten Kunden die Möglichkeit, sich mit Installateuraufträgen unmittelbar an Sie zu wenden.

Wir geben die personenbezogenen Daten im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung an Unternehmen in unserem Konzern oder an externe Dienstleister weiter (z. B. an IT-Dienstleister).

Weitere Empfänger Ihrer Daten können sein:

- Öffentliche Stellen auf Grund von Rechtsvorschriften (z. B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte, Aufsichtsbehörden, Finanzbehörden)
- Externe Auftraggeber und Auftragnehmer entsprechend § 11 BDSG (Fassung bis 25.05.2018; ab 25.05.2018 § 62 BDSG) bzw. nach Maßgabe der EU-Standardertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländer.

**E. Datenübermittlungen in Drittstaaten**

Datenübermittlungen in Länder, in denen kein angemessenes Datenschutzniveau besteht, („Drittländer“) ergeben sich im Rahmen der Administration, Entwicklung und des Betriebs von IT-Systemen und nur soweit a) die Übermittlung grundsätzlich zulässig ist und b) die besonderen Voraussetzungen für eine Übermittlung in ein Drittland vorliegen, insbesondere der Datenimporteur ein angemessenes Datenschutzniveau nach Maßgabe der EU-Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Datenverarbeiter in Drittländern gewährleistet.

Die EU-Standardvertragsklauseln sind unter folgendem Link abrufbar:

<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2010:039:0005:0018:DE:PDF>

**F. Ihre Rechte**

Der für die Verarbeitung Ihrer Daten **Verantwortliche** ist:

Bayerwerk Netz GmbH, Geschäftsführer: Wolfgang Hildebrand, Peter Thomas, Manfred Westermeier, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg, E-Mail: [installateure@bayerwerk.de](mailto:installateure@bayerwerk.de)

Sie können weiterhin jederzeit von uns Auskunft über die über Sie gespeicherten Daten, deren Berichtigung im Fall von Fehlern oder, soweit die Daten nicht mehr benötigt werden, die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen.

Sie haben das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren und interoperablen Format zu erhalten und sie einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, wenn Sie die Daten mit Ihrer Einwilligung zur Verfügung gestellt haben oder die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist. Das gilt nicht, wenn wir die Daten verarbeiten, weil wir zu Ihrer Verarbeitung rechtlich verpflichtet sind. Auf Ihre Bitte werden wir Ihre Daten auch einem von Ihnen benannten Dritten oder anderen Unternehmen übermitteln.

Unsere **Datenschutzbeauftragte** ist:

Christiane Benker, Brüsseler Platz 1, 45131 Essen, Telefon: 0201 / 184 7405, [Datenschutz@eon.com](mailto:Datenschutz@eon.com)

Zudem können Sie sich jederzeit mit einer Beschwerde an eine **Aufsichtsbehörde** wenden. Dabei haben Sie die Wahl, auf die Aufsichtsbehörde zuzugehen, die für Sie örtlich zuständig ist oder auf die Aufsichtsbehörde, die für uns zuständig ist.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach, Telefon: 0981/53-1300, Telefax: 0981/53-5300, E-Mail: [poststelle@lda.bayern.de](mailto:poststelle@lda.bayern.de)

**Widerrufsmöglichkeit**

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie die gegebene Einwilligung grundsätzlich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen und der Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten zur Bereitstellung unserer Online-Services jederzeit widersprechen können, indem Sie sich beispielsweise auch per Brief an folgende Adresse wenden:

Bayerwerk Netz GmbH  
Installateurbetreuung  
Lilienthalstraße 7  
93049 Regensburg

Bayerwerk Netz GmbH  
Installateurbetreuung  
Arnulfstraße 203  
80634 München

E-Mail:  
[Installateure@bayerwerk.de](mailto:Installateure@bayerwerk.de)  
Fax:  
0941/201-4423 oder 089/5208-2813

Mit meiner / unserer Unterschrift bestätige ich / bestätigen wir, dass alle notwendigen Werkzeuge, Mess- und Prüfgeräte sowie die aktuellen Regelwerke (z. B. DVGW – Arbeitsblatt G600 (DVGW-TRGI) vorhanden sind. Ebenso bestätige ich / bestätigen wir, dass die festgeschriebene Verpflichtung zur laufenden Aktualisierung des Fachwissens auf dem Gebiet der Installationstechnik gemäß Punkt 4.2 der „Richtlinie für den Abschluss von Verträgen mit Installationsunternehmen zur Herstellung, Veränderung, Instandsetzung und Wartung von Gas- und Wasserinstallationen“ beachtet wird. Die obenstehende Einverständniserklärung und die Datenschutzhinweise habe ich / haben wir zur Kenntnis genommen und ich bin / wir sind damit einverstanden.

**Sämtliche Angaben wurden von mir / uns geprüft und sind auf dem neuesten Stand.**

Ort, Datum	Vorname, Name (1. Fachkraft)	Unterschrift
------------	------------------------------	--------------

Ort, Datum	Vorname, Name (2. Fachkraft)	Unterschrift
------------	------------------------------	--------------

Ort, Datum	Vorname, Name (3. Fachkraft)	Unterschrift
------------	------------------------------	--------------

Ort, Datum	Vorname, Name (4. Fachkraft)	Unterschrift
------------	------------------------------	--------------

Ort, Datum	Vorname, Name (Firmeninhaber/Geschäftsführer/Teilhaber)	Stempel mit Unterschrift
------------	---	--------------------------

Ausdrucke, Downloads oder sonstige Kopien der Originaldatei unterliegen nicht dem Änderungsdienst!

**Die Firma**

---

Firmenbezeichnung laut Handwerkskarte

**bestätigt, folgende Unterlagen / Vereinbarungen verbindlich anzuerkennen:**

- **Das Merkblatt „Eintragung von Installationsunternehmen“ – Eintragung von Gas- und Wasserinstallationsunternehmen in die Installateurverzeichnisse der Gas-Netzbetreiber und Wasserversorgungsunternehmen in Baden-Württemberg und Bayern, herausgegeben vom Landes-Installateurausschuss Baden-Württemberg (LIA BW) und vom Landes-Installateurausschuss Bayern (LIA Bayern).**
- **Das bei Bedarf eine Werkstattbesichtigung durch Beauftragte des zuständigen Installateurausschusses und / oder durch die Bayernwerk Netz GmbH erfolgen kann. Die Kostentragung wird vorher vereinbart.**
- **Ich / Wir erkläre(n) mich/uns außerdem damit einverstanden, dass ich / wir in den Geschäftszeiten bei Bedarf zur Verfügung stehe/n.**

---

Ort, Datum

---

Vorname, Name

---

Stempel mit Unterschrift

### Die Firma

\_\_\_\_\_  
Firmenbezeichnung laut Handwerkskarte, Hausanschrift (Straße Hausnr., PLZ Ort)

**bestätigt, dass die unten genannte Werkstattausrüstung (Werkzeuge, Arbeitsmittel, Prüfgeräte usw.) sowie die einschlägige Rechtsvorschriften und Regelwerke für die Planung, Erstellung, Änderung, Instandhaltung und den Betrieb von Gasanlagen, gemäß Merkblatt „Eintragung von Installationsunternehmen – Eintragung von Gas- und Wasserinstallationsunternehmen in die Installateurverzeichnisse der Gas-Netzbetreiber und Wasserversorgungsunternehmen in Baden-Württemberg und Bayern“ vorhanden sind.**

#### 1. Mindestausrüstung Werkstatt / Werkstattwagen (Werkzeuge, Arbeitsmittel, Prüfgeräte usw.):

- Werkbank mit Schraubstock
- Geeignetes Werkzeug für die Herstellung von Rohrverbindungen
- Dichtungsmaterial (gemäß DVGW-TRGI)
- Messgerät zur Belastungs-/Dichtheitsprüfung für Gasleitungen (Mindestauflösung gemäß DVGW-TRGI)<sup>1</sup>
- Schaumbildendes Mittel zur Lecksuche an Gasleitungen (gemäß DIN EN 14291)<sup>2</sup>
- Messgerät zur Leckmengenmessung<sup>3</sup>
- Tauspiegel<sup>4</sup>

Empfehlung als Alternative zum jeweiligen Werkzeug/Gerät oben (Fußnoten <sup>1, 2, 3, 4</sup>):

- <sup>1</sup> Elektronisches Druck-, Dichtheits-/Leckmengen-Messgerät
- <sup>2</sup> Gasspür- bzw. -konzentrationsmessgerät gemäß G 465-4 <sup>\*)</sup>
- <sup>3</sup> Messgerät zur Leckmengenmessung gemäß G 5952 (P)
- <sup>4</sup> Messgerät für Abgasverlustmessung

#### 2. Einschlägige Rechtsvorschriften und Regelwerke in der jeweils gültigen Version:

- NDAV<sup>5</sup>
- Feuerungsverordnung (FeuVO)<sup>1</sup>
- DVGW-Arbeitsblatt G 600 (DVGW-TRGI)
- DIN 18381, VOB Teil C (Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden)

<sup>5</sup> gratis im Internet unter z. B. [www.gesetze-im-internet.de](http://www.gesetze-im-internet.de)

Keine Mindestausrüstung, aber als Ergänzung dringend empfohlen:

- Kommentar zum DVGW-Arbeitsblatt G 600 (DVGW-TRGI) -Praxis der Gasinstallation-
- Kommentar DIN 18381, VOB Teil C (Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Vorname Name (1. Fachkraft)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Vorname Name (2. Fachkraft)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Vorname Name (3. Fachkraft)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Vorname Name (4. Fachkraft)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Vorname Name (Firmeninhaber/Geschäftsführer/Teilhaber)

\_\_\_\_\_  
Stempel mit Unterschrift



## Vertrag

aufgrund der Richtlinien für den Abschluss von Verträgen mit Installationsunternehmen zur Herstellung, Veränderung, Instandsetzung und Wartung von Gasinstallationen vom 3. Februar 1958 in der Fassung vom 1. März 2007

zwischen

---

Firmenbezeichnung laut Handwerkskarte, Hausanschrift - nachfolgend "IU" genannt

und

**der Bayernwerk Netz GmbH, Lilienthalstraße 7, 93049 Regensburg**

---

nachfolgend "NB" genannt

### **§ 1 Vertragsgegenstand**

(1) Dieser Vertrag schafft die Voraussetzungen für die Eintragung in das gemäß § 13 Abs. 2 NDAV vom NB zu führende Installateurverzeichnis. Er enthält die gegenseitigen Rechte und Pflichten des NB und des IU bei der Ausführung von Installationsarbeiten durch das IU in dem vom NB technisch betreuten Erdgasnetz.

(2) Der Vertrag bezieht sich auf die Herstellung, Veränderung, Instandsetzung und Wartung von Gasanlagen der Anschlussnehmer ab der Hauptabsperrereinrichtung.

### **§ 2 Zusammenarbeit**

NB und IU verpflichten sich, im Rahmen dieses Vertrages zur Erreichung eines Höchstmaßes an Sicherheit der Gasversorgung sowie zum Schutz von Eigentum und Gesundheit bei Anschlussnehmer, IU, NB und ihren Bediensteten zusammenzuarbeiten.

### **§ 3 Rechte des IU**

Das IU ist berechtigt,

1. Gasanlagen herzustellen, die an das vom NB technisch betreute Rohrnetz angeschlossen werden sollen, oder bereits angeschlossene Gasanlagen zu erweitern, zu verändern, instand zu setzen und zu warten,

2. einen vom NB ausgestellten Ausweis zu führen, der bescheinigt, dass es in das Installateurverzeichnis eingetragen ist,
3. diesen Vertrag zu jedem Quartalsletzten mit sechswöchiger Frist zu kündigen,
4. bei Kündigung des Vertrages durch den NB den Landesinstallateurausschuss nach Maßgabe des Abschnitts 10.3.2 der Richtlinien anzurufen,
5. die Installationsarbeiten an den bereits vor der Kündigung beim NB angemeldeten Anlagen zu Ende zu führen, falls ihm nicht Verfehlungen nachgewiesen sind, die eine sofortige Einstellung der Arbeiten gebieten, wie z. B. Fahrlässigkeit bei der Ausführung von Installationsarbeiten und dadurch verursachte Lebens-, Unfall- oder Feuergefahr oder begründeter Verdacht strafbarer Handlungen im Zusammenhang mit der Ausführung von Installationsarbeiten,
6. den NB im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften in Anspruch zu nehmen.

#### **§ 4 Pflichten des IU**

- (1) Das IU erkennt die in Abschnitt 3 und 4 der Richtlinien genannten Anforderungen und Verpflichtungen als für sich verbindlich an.
- (2) Darüber hinaus verpflichtet sich das IU,
  1. dem NB jede Änderung von Tatsachen unverzüglich schriftlich mitzuteilen, die unter Berücksichtigung der Richtlinien für den Bestand dieses Vertrages von Bedeutung sein können, insbesondere Wegfall der Voraussetzungen nach Abschnitt 3 und 4 der Richtlinien, Löschung in der Handwerksrolle, Abmeldung, Erlöschen oder Ruhenlassen des Gewerbebetriebes, Firmenänderung oder Inhaberwechsel, Wechsel oder Ausscheiden der verantwortlichen Fachkraft, Verlegung des Betriebes,
  2. im Fall der Nr. 1 den Ausweis und die in seinem Besitz befindlichen Vertragsausfertigungen gleichzeitig einzusenden, falls diese durch die eingetretene Änderung ungültig werden oder Eintragungen zu berichtigen sind,
  3. alle Arbeiten an den Anlagen, die an das vom NB technisch betreute Netz angeschlossen sind oder werden sollen, gemäß den Rechts- und Verwaltungsvorschriften, den Anschlussbedingungen des NB und sonstigen besonderen Bestimmungen des NB sowie nach den anerkannten Regeln der Technik auszuführen,
  4. die Folgen etwaiger Verstöße gegen Nr. 3 unverzüglich zu beseitigen,
  5. die Anlagen auf dem hierfür vorgesehenen Formular des NB ordnungsgemäß anzumelden,
  6. die Arbeiten nur zuverlässigen, fachlich ausgebildeten Arbeitnehmern zu übertragen und die Arbeitsausführung zu überwachen und nachzuprüfen,
  7. Anschlussarbeiten an das Netz, die von Nichtberechtigten ausgeführt werden, nicht mit seinem Namen zu decken,

8. für die von ihm ausgeführten Arbeiten gegenüber dem NB die Verantwortung zu tragen; es haftet insoweit dem NB nur nach den gesetzlichen Bestimmungen,
9. eine ausreichende Haftpflichtversicherung abzuschließen, wobei eine Haftpflichtversicherung als ausreichend gilt, welche Schäden innerhalb der von der Versicherungsaufsichtsbehörde genehmigten Allgemeinen Versicherungsbedingungen zu tarifmäßigen, nicht auf außergewöhnliche Verhältnisse abgestellten Prämien und Prämienzuschläge deckt, und die die Schadensdeckung spätestens vom Tage des Abschlusses dieses Vertrages ab übernimmt,
10. sich zur Förderung der gemeinsamen Interessen und einer gedeihlichen Zusammenarbeit über alle Fragen der Ausführung von Installationsarbeiten an Gasanlagen, der Neuerungen auf dem Gebiet der Installationstechnik usw. laufend zu unterrichten und mit der zuständigen Stelle des NB enge Verbindung zu halten,
11. den Anschlussnehmer in allen Fragen der Planung und Ausführung der Anlagen als Treuhänder und Mittler zwischen NB und Kunde sachverständig zu beraten,
12. rechtzeitig vor Ablauf der Geltungsdauer des Ausweises für dessen Erneuerung (Verlängerung) zu sorgen,
13. bei Erlöschen des Vertragsverhältnisses den Ausweis, die in seinem Besitz befindlichen Vertragsausfertigungen und vom NB zur Verfügung gestellte, nicht ausdrücklich übereignete Vordrucke, Vorschriften usw. dem NB unaufgefordert zurückzugeben.

## **§ 5 Rechte des NB**

(1) Der NB ist berechtigt

1. sich davon zu überzeugen, dass die Anforderungen nach Abschnitt 3 und 4 der Richtlinien und die vom IU eingegangenen Verpflichtungen noch erfüllt sind, sowie alle hierfür erforderlichen Auskünfte und Nachweise zu verlangen,
2. sich aus gegebenem Anlass von der Kenntnis einschlägiger Rechtsvorschriften und anerkannter Regeln der Technik, insbesondere bei technischen Neuerungen, zu überzeugen,
3. die Beibringung der geforderten Nachweise innerhalb einer angemessenen Frist zu fordern.

(2) Erfüllt das IU seine Verpflichtungen aus diesem Vertrag nicht, so kann der NB insbesondere

1. das IU schriftlich auffordern, seinen Verpflichtungen aus diesem Vertrag unverzüglich nachzukommen,
2. das IU schriftlich verwarnen,
3. die Berechtigung zur Ausführung der in § 1 dieses Vertrages genannten Arbeiten von der Einhaltung bestimmter Auflagen abhängig machen,

4. die Berechtigung zur Ausführung der in § 1 dieses Vertrages genannten Arbeiten ganz oder teilweise auf Zeit aussetzen,

5. den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos kündigen.

(3) Der NB darf nur die Maßnahmen ergreifen, die zur Abwehr von Gefahren für die Sicherheit der öffentlichen Gasversorgung sowie die Gesundheit, das Eigentum und das Vermögen bei Anschlussnehmer, IU und NB erforderlich sind.

### **§ 6 Pflichten des NB**

Der NB ist verpflichtet,

1. die von dem IU gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 3 ausgeführten Anlagen an das von ihm technisch betreute Rohrnetz anzuschließen,

2. dem IU die zur Durchführung seiner Arbeiten erforderlichen Auskünfte und besonderen Anweisungen zu erteilen sowie die Anschlussbedingungen, besonderen Bestimmungen des NB und sonstigen notwendigen Unterlagen und Vordrucke zuzuleiten,

3. das IU durch Beratung, Hinweise und durch zeitgerechte Bearbeitung der eingereichten Anmeldungen, Unterlagen und Fertigmeldungen zu unterstützen,

4. das IU in das beim NB zu führende Installateurverzeichnis einzutragen,

5. dem IU für die Dauer dieses Vertrages einen Ausweis über die Eintragung in das Installateurverzeichnis auszustellen,

6. im Fall der Kündigung des Vertrages den Installateurausschuss zu unterrichten (vgl. Abschnitt 9.3.1 der Richtlinien) und Einsprüche des IU gegen die Kündigung dem Landesinstallateurausschuss vorzulegen (vgl. Abschnitt 10.3.2 der Richtlinien).

### **§ 7 Einigungsstelle**

Die Vertragsparteien verpflichten sich, bei Meinungsverschiedenheiten aus diesem Vertrag zunächst eine Klärung durch den Installateurausschuss herbeizuführen.

### **§ 8 Inkrafttreten des Vertrages**

Der Vertrag tritt am Tage der Unterzeichnung durch die beiden vertragschließenden Parteien in Kraft.

---

Ort, Datum

---

Ort, Datum

---

Stempel, Unterschrift des Installationsunternehmens

---

Stempel, Unterschrift der Bayernwerk Netz GmbH

# Anlage 1: „Matrix mit erforderlichen, fachlichen Voraussetzungen für die Eintragung in das Installateurverzeichnis Gas/Wasser“

<b>Voraussetzungen für die Eintragung in das Installateurverzeichnis</b> - Gas/Wasser -  <b>Qualifikation</b>		<b>Erforderliche Nachweise</b>									
		Aktuelle Handwerkskarte Vor- und Rückseite oder aktueller Auszug aus der Handwerksrolle mit einschlägiger Rolleneintragung	Gewerbeanmeldung	Betriebshaftpflichtversicherung	Meisterprüfungszeugnis	Sachkundenachweis TRGI (100 Std.) / TRWI (80 Std.)	ZVSHK-Lehrgang für Elektro-/Schornsteinfegermeister gem. Verbändevereinbarung	Nachweis von fachspezifischer Berufspraxis gemäß TRGI bzw. TRWI	Referenzanlage (3 - 5 Stück)	Anstellungsvertrag der verantwortlichen Fachkraft	Techniker-/Diplomkunde
1.	<b>Meistertitel im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk</b> nach der Prüfungsverordnung für das Installateur- und Heizungsbauerhandwerk (Prüfung ab 2003) mit Bescheinigung zum Fach Sicherheits- und Instandhaltungstechnik (mit > 50 P.)	X	X	X	X						
1.1.	<b>Meistertitel im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk</b> nach der Prüfungsverordnung für das Installateur- und Heizungsbauerhandwerk (Prüfung ab 2003) mit Bescheinigung zum Fach Sicherheits- und Instandhaltungstechnik (mit < 50 P.)	X	X	X	X	X					
2.	<b>Meistertitel im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk</b> nach der Prüfungsverordnung für das Gas- und Wasserinstallateurhandwerk (Prüfung 1998 -2003) mit Anhang zum Meisterprüfungszeugnis (Nachweis Fachgebiet Gas und Wasser)	X	X	X	X						
2.1.	<b>Meistertitel im Gas- und Wasser-Installateurhandwerk</b> (Prüfung vor 1998)	X	X	X	X						
3.	<b>Meistertitel im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk</b> nach der Prüfungsverordnung für Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (Prüfung 1998 - 2003) mit Anhang zum Meisterprüfungszeugnis (Nachweis Fachgebiet Heizungsbau)	X	X	X	X	X					
3.1.	<b>Meistertitel im Zentralheizungs- und Lüftungsbauhandwerk</b> (Prüfung vor 1998)	X	X	X	X	X					
4.	Ausbildung an einer <b>staatlichen oder anerkannten Fachschule für Technik</b> Fachrichtung Sanitärtechnik, Versorgungstechnik	X	X	X		X <sup>6</sup>		O	O		X
4.1.	Ausbildung an einer <b>staatlichen oder anerkannten Fachschule für Technik</b> Fachrichtung Klima- und Lüftungstechnik, Heizungs- und Lüftungstechnik	X	X	X		X		O	O		X
5.	<b>Diplom-Ingenieur (FH, TU), Studienabschluss Bachelor oder Master of Science</b> , Fachrichtungen: Versorgungstechnik, Betriebs- und Versorgungstechnik, Energie- und Wärmetechnik, Maschinenbau, Produktionstechnik, Verfahrenstechnik, Schiffmaschinenbau und Schiffbetriebstechnik, Sanitärtechnik (HLS-Technik)	X	X	X		X <sup>6</sup>		O	O		X

X Zwingend erforderlich

X<sup>6</sup> Es ist der Nachweis der TRGI/TRWI-Kenntnisse gleichwertig zum TRGI/TRWI-Sachkunde-Nachweis (100/80-Std.-Lehrgang) aus dem Studium bzw. der Techniker Ausbildung nachzuweisen.

O Einer der Nachweise muss alternativ erbracht sein.

Hinweis: Siehe weitere Erklärungen auf Seite 9

Voraussetzungen für die Eintragung in das Installateurverzeichnis - Gas/Wasser –  Qualifikation		Erforderliche Nachweise										
		Aktuelle Handwerkskarte Vor- und Rückseite oder aktueller Auszug aus der Handwerksrolle mit einschlägiger Rolleneintragung	Gewerbeanmeldung	Betriebshaftpflichtversicherung	Meisterprüfungszeugnis	Sachkundenachweis TRGI (100 Std.) / TRWI (80 Std.)	ZVSHK-Lehrgang für Elektro-/Schornsteinfegermeister gem. Verbändevereinbarung	Nachweis von fachspezifischer Berufspraxis gemäß TRGI bzw. TRWI	Referenzanlage (3 - 5 Stück)	Anstellungsvertrag der verantwortlichen Fachkraft	Techniker-/Diplomurkunde	Ausnahmebewilligung d. Regierung/HWK Ausübungsberechtigung d. Regierung/HWK
6.	Berufsabschluss aus der ehemaligen DDR Volkseigener Meister nur für Volkseigene Betriebe zuständig	X	X	X	X	X <sup>2</sup>		O	O			
7.	<b>Grenzüberschreitende Tätigkeit</b> von Gasinstallateuren nach Festlegung „Comitee Franco-Allemagne“.	X	X	X		X		O	O			
8.	<b>Ausnahmefall gem. § 4 HWO</b> "Fortführung des Betriebes nach Tod des Ehegatten"	X	X	X						X <sup>4</sup>		X
9.	<b>Ausübungsberechtigung gem. § 7 b HWO (Altgesellenregelung)</b> für Inhaber einer Gesellenprüfung im Installateur- und Heizungshandwerk oder im Gas- und Wasserinstallateurhandwerk oder im Zentralheizungs- und Lüftungsbauerhandwerk	X	X	X		X		X				X
10.	<b>Ausübungsberechtigung für andere Gewerke gem. § 7a HWO</b> und Meisterprüfung im Elektroinstallateurhandwerk	X	X	X	X	X <sup>1</sup>	X <sup>1</sup>					X
11.	<b>Ausübungsberechtigung gemäß § 7 a HWO</b> und die Meisterprüfung im Ofen- und Luft-Heizungsbauerhandwerk	X	X	X	X	X		O	O			X
12.	<b>Ausübungsberechtigung gem. § 7 a HWO</b> und die Meisterprüfung im Schornsteinfegerhandwerk	X	X	X	X	X <sup>7</sup>	X					X
13.	<b>Ausnahmebewilligung gem. § 8 HWO</b>	X	X	X		X		X				X
14.	<b>Ausnahmebewilligung gem. § 9 HWO</b> in Verbindung mit EWG/EWR HwV (Anträge ausländischer Installationsunternehmen)	X <sup>5</sup>	X	X		X <sup>8</sup>		X				X
15.	<b>Industriebetriebe</b> Arbeiten an werkseigenen Versorgungsanlagen durch eigenes Personal (z.B. einschlägiger Meistertitel)	X		X	O	O		X <sup>3</sup>				
16.	<b>Wohnungsbaugesellschaften</b> Wartungs- und Reparaturarbeiten an unternehmenseigenen Gasinstallationen durch eigenes Personal (z.B. einschlägiger Meistertitel)	X	X	X	O	O		X <sup>3</sup>				

X Zwingend erforderlich

X<sup>1</sup> Für die Eintragung „Gas“ ist zusätzlich ein TRGI-Sachkunde-Nachweis -100-Std.-Lehrgang- erforderlich. Für die Eintragung „Wasser“ ist der TRWI-Sachkunde-Nachweis im Anschluss an den 240-Std.-Lehrgang nach ZVSHK/ZVEH – Verbändevereinbarung durch eine Prüfung gem. LIA Prüfungsverfahren des LIA Baden – Württemberg bzw. LIA Bayern zu erbringen. Die Prüfung erfolgt nach den jeweils aktuell gültigen LIA Prüfungsverfahren Baden – Württemberg bzw. Bayern.

X<sup>2</sup> Ausbildungsinhalte sind zu hinterfragen. Nachweis der Kenntnisse der TRGI/TRWI, ggf. 100/80-Std.-Lehrgang erforderlich.

X<sup>3</sup> Es muss eine verantw. Fachkraft benannt werden, die dem NB ihre fachliche Befähigung/Anforderung nachzuweisen hat.

X<sup>4</sup> Die Fortführung des Installateur-Vertrages ist aber nur durch Einsetzen einer neuen verantwortlichen Fachkraft möglich.

X<sup>5</sup> Bei Installationsarbeiten von kurzer Dauer (< 2 Tage) ist keine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig.

X<sup>7</sup> Nachweis der Kenntnisse der TRGI, 100-Std. (Lehrgang muss für SFH angepasst werden!).

X<sup>8</sup> Fachkraft mit einschlägigem Berufsabschluss als Meister, Techniker, Dipl.-Ing., Bachelor, Master oder mit Ausnahmebewilligung

O Einer der Nachweise muss alternativ erbracht sein.